

Uhrzeit mit Sekunden in Taskbar anzeigen

Mit einem Registry-Eintrag können Sie die Windows-Uhr in der Taskbar unter Windows 10 um eine Sekundenangabe erweitern. So geht's.

Sie möchten unter [Windows](#) 10 sekundengenau die [Uhrzeit](#) wissen? Kein Problem. Standardmäßig zeigt die Windows-Uhr in der Taskbar unten rechts zwar nur die Uhrzeit in Stunde und Minute an. Mit einem Eingriff in die Registry lässt sich die Anzeige der Uhrzeit aber um Sekunden erweitern.

Rufen Sie mit Eingabe von regedit.exe den Registry-Editor auf. Nun suchen Sie links den Pfad

```
Computer\HKEY_CURRENT_USER\Software\Microsoft\Windows\CurrentVersion\Explorer\Advanced
```

Hier fügen Sie dann im rechten Bereich per Rechtsklick und Auswahl von "Neu ->DWORD-Wert (32-Bit)" im Kontextmenü den Wert

```
ShowSecondsInSystemClock
```

hinzu. Anschließend klicken Sie doppelt auf den neu erstellten Eintrag und ändern den Wert von 0 auf 1.

Fertig. Sie können nun das System neu starten. Alternativ können Sie aber auch einfach den Taskmanager aufrufen. Der schnellste Weg zu ihm führt über die Tastenkombination Strg + Shift + Esc. Im Reiter "Prozesse" suchen Sie unter "Windows-Prozesse" den Eintrag "Windows-Explorer", klicken mit der rechten Maustaste drauf und wählen dann im Kontextmenü "Neu starten" aus. Die Taskleiste wird beim Neustart des Explorers kurz aus- und dann wieder eingeblendet. Nun inklusive der Windows-Uhr mit Sekundenanzeige.

Uhr mit Sekunden-Anzeige verbrauchte bei Windows-Urversion zu viel Speicherplatz

Warum in der Taskbar die Windows-Uhr standardmäßig nur die Stunde und Minute anzeigt, hat historische Gründe. Ein Entwickler verriet [bereits im Jahr 2003](#), dass in den ersten Beta-Versionen von [Windows](#) noch die Sekunden angezeigt wurden. Das beeinflusste aber seinerzeit auf den noch schwachen Rechner die Performance des Betriebssystems. Auf Geräten mit seinerzeit nur 4 Megabyte Speicherplatz, so der Entwickler, sorgten zusätzliche 4 Kilobyte an verbrauchtem Speicherplatz für schlechtere Benchmark-Werte. Hinzu kam aber auch noch der Speicherverbrauch, der für die zusätzliche Aktualisierung des Bildschirminhalts jede Sekunde verbraucht wurde. Gemäß des Grundsatzes "der schnellste Code ist der, der nicht läuft", wurde die Funktion dann vor Auslieferung von [Windows](#) entfernt. Mittlerweile spielt Speicher keine Rolle mehr, dennoch haben die Entwickler die Sekundenanzeige in [Windows](#) 10 zwar integriert, aber nicht über die Einstellungen für alle Nutzer zur Verwendung freigegeben. Jetzt wissen Sie aber, wie Sie die Funktion auch manuell freischalten können.